

Im Modellprojekt ORGAN sind noch Plätze frei!

Ziel des Projekts ist es, Menschen im Zusammenhang einer möglichen Lebendnierenspende umfassend und individuell zu unterstützen. Eine Lebendspende kann die Wartezeit der Empfänger*innen entscheidend verkürzen und aus mehreren Gründen die Erfolgsaussichten einer Transplantation deutlich verbessern. Andererseits handelt es sich um eine wichtige Entscheidung, die auch Risiken für beide Beteiligten birgt und wohlüberlegt sein sollte.

Wir begleiten Spender- bzw. Empfänger*innen - gern auch gemeinsam - im gesamten Prozess von der Entscheidungsfindung über die Vorbereitungsphase bis zur Lebendspende und der anschließenden Rehabilitation sowie dem Wiedereinstieg in die Erwerbstätigkeit. Gewöhnlich tauchen viele Fragen auf, z.B. wer die Untersuchungen und weiteren Leistungen für die Spendenden bezahlt oder wie lange man die Fahrtkosten zu den Transplantationszentren bezahlt bekommt. Wie lange ist man gewöhnlich krankgeschrieben nach der OP und wie hoch ist das Krankengeld?

Diese und andere Fragen beantworten wir Ihnen gern, helfen beim Beantragen von Leistungen und sind ebenfalls für Sie da, wenn Sie sich einfach nur mal aussprechen möchten. Ergänzend zur sozialrechtlichen Beratung vermitteln wir Ihnen Kontakte zu Betroffenenorganisationen und Transplantationszentren und informieren Sie über spezielle Fachveranstaltungen.

Die Teilnahme am Projekt Organ ist kostenlos und unverbindlich. Voraussetzungen wie z.B. Volljährigkeit klären wir gern in einem ersten Gespräch.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

www.projekt-organ.de



Ihre Ansprechpartnerin: Véronique Mende
Telefon 0511 829-3461, mobil 0171-9479561
organ@drv-bsh.de





